

*„Liebe ist die Essenz des Lebens, überall im Universum. Um diese Energie zum Aufbau unserer Gesundheit zu nutzen, müssen wir uns auf sie einstimmen.*

*Sie ist der wichtigste Faktor in der Polarity-Therapie.“*

Pierre Pannetier, Dr. Stones Nachfolger

## FROHE WEIHNACHTEN UND EIN BESONDERES POLARITY-JAHR 2016



2015 neigt sich dem Ende zu und wir können sagen, dass viel bewegt worden ist am Polarity Himmel, im Verband, in Deutschland und international. Das sind gute Wegbereiter für das Jahr 2016, und wer ein wenig über die deutschen Grenzen hinausschaut, wird mir zustimmen, wenn ich sage, dass das nächste Jahr ein intensives und reiches Polarity-Jahr zu werden verspricht. Es wird viel geboten, sowohl durch unseren Verband, als auch im europäischen Ausland.

Wie sieht es aus mit eurem Engagement für Polarity, in euch, durch euch und um euch herum? Seid ihr 2016 aktiv dabei? Habt ihr euch ausreichend inspirieren lassen? Wie stark brennt euer Polarity-Feuer? Braucht ihr neue Impulse? Ein tieferes und erweitertes Eintauchen in den großen Schatz von Polarity? Ist die General Session in euch lebendig?

Wo steht ihr mit euren eigenen Umsetzungen eurer Wünsche, diese wunderbare Therapie/Methode in eurem Leben zu verankern und mit vielen zu teilen, innerhalb der Familie und natürlich auch beruflich? Ist Polarity „nur“ eine Therapieform oder Methode für euch, oder hat sie das Potential zum Lebensbegleiter? Viele Fragen, die zum Reflektieren einladen.

WIR wünschen euch ein gesegnetes Fest mit Raum zum inneren Verweilen, vielen liebevollen Momenten, einem dankbaren Rückblick auf das Jahr 2015 und eine Vorfriede auf das neue Jahr 2016.

## Aus den Inhalten

1. **NEU:** Fachfortbildung mit Bruce Burger, MA, RPE, BCPP und Autor des Buches „Esoteric Anatomy – The Body as Consciousness“ vom **1.-5. April 2016** in Berlin: Somatisch Psychologie - Das innere Kind retten **ab sofort könnt ihr euch anmelden**
2. Neue Mitglieder stellen sich vor: Claudia Röltgen und Bärbel Ossig
3. Vorstandswechsel – eine neue 1. Vorsitzende wird gesucht
4. Mitgliederversammlung und Fortbildung in Freiburg am **16. April und 17. April 2016 - vormerken**
5. Neues Produkt – Online Streaming – 16 Videos der großen Fortbildung mit Eleanora Lipton – Der Stand der Dinge
6. Bericht über Bildungsprämie
7. Flüchtlinge mit Polarity unterstützen – von Martina Syré
8. Weitere Infos des DBFG (Deutscher Berufsverband für freie Gesundheitsberufe e.V.)
9. Polarity International
  - Das IPEA Gathering im Juni 2016 in Yorkshire, England
  - Neuer Artikel über Dr. Stone im Schweizer Yoga Magazin
  - Intuitives Yoga in Italien
  - Ausbildung zum Polarity Lehrer in Irland mit Phil Young

## 1. Mit Bruce Burger studieren: Einmalige Gelegenheit: Fortbildung vom 1. – 5. April 2016

Sein Buch ist ein klassisches Nachschlagewerk für jeden Polarity-Therapeuten.

Bruce zu begegnen ist wie eine zum Leben erwachte Verkörperung seines Buches „Esoterische Anatomie – The Body as Consciousness“.

16 Jahre habe ich darauf gewartet, ihn persönlich kennenzulernen und von ihm zu lernen, nachdem ich sein Buch 1998 gelesen habe. Mir gefiel vor allem seine fundierte spirituelle Sichtweise, Polarity auf dieser tiefen Ebene zu beschreiben und mit den alten Weisheiten der indischen Philosophie zu verknüpfen.



Im Herbst 2014 reiste ich dann nach Guatemala und nahm drei Wochen lang an seiner Grundausbildung teil. Ich habe das keinen Tag bereut und mich gefreut, wunderbare neue Aspekte mit in meine Arbeit integrieren zu können.

Meine drei von dort stammenden Interviews mit Bruce könnt ihr auf unserem YouTube Kanal anhören. Er spricht über die Inhalte des kommenden Seminars im April, seinen eigenen Weg mit Polarity und die ostindische Philosophie, der er sich sehr verbunden fühlt. (den Link anklicken, oder kopieren und im Browser einfügen)

[https://www.youtube.com/watch?v=xcHeb9\\_Q0vU&list=PLsJ6JEfgYFwPNLIbh\\_3goc60gE2byBCp](https://www.youtube.com/watch?v=xcHeb9_Q0vU&list=PLsJ6JEfgYFwPNLIbh_3goc60gE2byBCp)

Ich habe ihn gefragt, ob er bereit sei, seine Transformationsarbeit aus der somatischen Psychologie, die er „Das innere Kind retten“ nennt auch in Deutschland anzubieten. Und er hat zugestimmt!!!!

Und das schon sehr bald!!!! Wir konnten uns den Termin nicht aussuchen und ich bin mir bewusst, dass wir nun im Monat April gleich die beiden wichtigsten Veranstaltungen des ganzen Jahres haben.

im Dezember 2015

Dafür ist das restliche Jahr dann entspannter für euch.

Da Bruce jeden Winter monatelang in Indien lebt, macht er auf seiner Rückreise in die USA Station in Berlin, um diesen Workshop zu geben. Deshalb der Zeitpunkt im April.

Wir freuen uns, dass wir auch 2016 wieder eine hochwertige große Fachfortbildung anbieten können. Da es mal gerade gute 3 Monate sind bis dahin, wäre es für unsere Organisation sehr hilfreich, wenn ihr euch sobald wie möglich meldet. Seid ihr dabei? Könnt ihr euch bald entscheiden?

Wir werden dieses Seminar auch international anbieten, und die ersten Interessenten aus den USA und Spanien haben sich schon gemeldet, da Bruce in seinem Newsletter unser Seminar bereits angekündigt hat. Doch wir möchten den Mitgliedern zunächst den Vortritt lassen. Dazu brauche ich von euch ein kurzes Signal, ob eine Teilnahme für euch in Frage kommt. Eine Anmeldung selbst reicht ja dann auch im Neuen Jahr. Einige von euch hatten mir bereits im August ihr Interesse an dieser Fortbildung signalisiert.

Bruce wünscht sich einen kleineren Rahmen mit etwa 20 Teilnehmern. Bei der tiefgreifenden Arbeit wird es dieses Mal keine Filmproduktion geben.

Ich konnte ein schönes Seminarhaus in Berlin-Gatow buchen. [www.umwelt-bildungszentrum.de](http://www.umwelt-bildungszentrum.de), das mir für dieses Seminar sehr geeignet erscheint. Weitere Einzelheiten, einen Flyer und Anmeldebogen findet ihr auf unserer Webseite [www.polarity-verband.de](http://www.polarity-verband.de) und auch als Anhang mit diesem Pepper.



Ein Hauptfokus wird sein, Stress und Traumata im Nervensystem und auf der Zellebene zu heilen. Wir lernen ein von Bruce entwickeltes Polarity-Behandlungs-Protokoll zu dieser somatisch-emotionalen Transformation. Der Zeitplan sieht neben dem theoretischen Teil viel praktische Arbeit vor. Wir starten mit Polarity-Yoga in den Tag und öffnen mit dem täglichen Singen der Mantras ein sakrales Feld, um Heilung auf der Seelenebene zu ermöglichen.

*„Heilung erfolgt in dem Maße, wie wir Energie ausgleichen  
und unser Leben mit unserem höchsten Selbst in Einklang bringen“.*

**Bruce Burger**

## 2. Neue Mitglieder stellen sich vor

### Claudia Röltgen



Liebe Verbandsmitglieder,  
als relativ neues Mitglied möchte ich mich hier gerne kurz vorstellen:  
Mein Name ist Claudia Christine Röltgen. Ich bin 48 Jahre alt und wohne mit meiner Familie in Müllheim / Baden.  
Vor über 20 Jahren habe ich in Berlin an der Samuel-Hahnemann-Schule eine Ausbildung zur Heilpraktikerin absolviert.  
Durch die Geburt meiner beiden Kinder, einen Umzug sowie die Arbeit im Ingenieurbüro meines Mannes, habe ich jedoch nicht aktiv in diesem

Beruf gearbeitet.  
im Dezember 2015

Viele Jahre später dann, kam ich durch meine persönliche Krankheitsgeschichte erstmals in Kontakt mit der Polaritytherapie. Gleichzeitig spürte ich ein über die Zeit hinweg immer stärker werdendes Bedürfnis, meiner wirklichen Berufung nachzugehen. So reifte in mir der Wunsch, eine Polarity Ausbildung zu beginnen.

2011 startete ich dann zunächst mit der Grund- dann mit der Fachausbildung am Polarity Bildungszentrum in Zürich bei Jim Feil, Cindy Rawlinson und Franziska Wagner. Mitte Juni diesen Jahres habe ich meine Abschlussprüfung erfolgreich bestanden, worauf ich wirklich stolz bin! Im Herbst möchte ich nun mit dem Aufbau meiner Polarity Praxis beginnen. Ich freue mich sehr!

Ab dem Frühjahr 2016 ist dann das dreijährige Somatic Experiencing Training mit Urs Honauer, ebenfalls in Zürich, in Planung.

Vom herzlichen Willkommen hier im Polarity Verband und den engagierten, persönlichen, schnellen und überaus freundlichen Rückmeldungen die ich auf meine Fragen erhielt, war ich sehr angetan.

### **Bärbel Ossig**

Ich bin 59 Jahre, verheiratet, habe zwei erwachsene Kinder und bin als Industriekauffrau tätig.



Schon seit vielen Jahren beschäftige ich mich mit Energie Arbeit, wie Morgana's Stern, Jin-Shin-Juitso und Matrix-Healing. Im November 2014 habe ich die Polaritygrundausbildung bei Oliver Bansmann absolviert. Da ich schon immer mit Menschen arbeiten wollte, habe ich mit der Polarityausbildung meiner Energiearbeit einen Rahmen gegeben. Parallel dazu mache ich ein Fernstudium in Astrologie.

Die Verbindung Polarity und Astrologie zeigt sich für mich als sinnvolle Verbindung, um den Menschen mental und energetisch gleichzeitig zu erreichen.

Glücklich bin ich, das sich durch meine Anwendung mit Polarity schon einige überraschende, und für mich außergewöhnliche positive Veränderungen gezeigt haben.

### **3. Vorstandswechsel – eine neue(r) 1. Vorsitzende(r) wird gesucht**

Zur nächsten MV lege ich mein Amt als erste Vorsitzende nach fünf Jahren nieder. Diese Entscheidung ist mir richtig schwergefallen, da ich meine Arbeit mit großem Einsatz und viel Herzblut ausübe und Polarity inklusive Vorstandsarbeit und Verbandsleben einen großen und bedeutenden Teil meines Lebens ausmachen. Ich habe in der letzten Zeit gespürt, dass ich meinen eigenen Ansprüchen nicht mehr genüge, mir die Arbeit schwerer fällt und ich nicht mehr so belastbar bin, wie ich es gerne wäre. Mit 69 Jahren ist mein Tempo langsamer geworden und ich möchte mich jetzt mehr mit Polarity außerhalb der Vorstandsarbeit beschäftigen, indem ich es unterrichte, und auf diese Weise die gesteckten Ziele, Polarity bekannter zu machen, auch praktisch noch mehr umsetze.

Wer möchte gerne in diesem wunderbaren Vorstandsteam mitarbeiten? Unsere Zusammenarbeit ist geprägt von gegenseitigem Respekt und einer gemeinsamen Vision. Wir geben uns Raum, um zusammenzuwachsen. Wer im Vorstand mitarbeitet ist direkt am Pulsschlag von Polarity und wird durch die gemeinsamen Erfahrungen genährt. Es macht Spaß, hier mitzuarbeiten und neue Ideen und Fähigkeiten sind willkommen. Bitte meldet euch bei uns.

#### **4. Mitgliederversammlung und Fortbildung am 16. & 17. April 2016 in Freiburg**

2016 geht es weiter in Freiburg. Bitte merkt euch diesen Termin vor. Wir tagen bereits Mitte April, da mehrere Wünsche laut wurden, den Termin zu verschieben, um einigen Mitgliedern mit regelmäßig wiederkehrenden Verpflichtungen am letzten Aprilwochenende eine Teilnahme zu ermöglichen. Also die MV findet statt am 16. April und die Fortbildung mit Oliver Bansmann am 17. 4. 2016.

Marie-Luise Helmbold hat bereits ein schönes Haus für uns gefunden und auch bereits mehrere Übernachtungsmöglichkeiten für jeden Geldbeutel reserviert. Einzelheiten gibt es bald auf unserer Webseite.

#### **5. Produkte – Online Streaming – 16 Videos der großen Fortbildung mit Eleanora Lipton**

„Gut Ding will Weile haben“ ... Mark Weiland und ich arbeiten immer noch intensiv an der Post-Produktion. Es ist wirklich seeeehr viel Arbeit und ich wünsche mir, dass der Riesenaufwand, die Kraft und Zeit, die wir beide da hineinstecken, sich auch wirklich lohnt und wir ein weiteres Produkt für den Verband produzieren, auf das wir wirklich stolz sein können. Aber es braucht noch etwas Geduld. Ein paar Videos sind schon fertig und die tolle Atmosphäre, die Umgebung, die Demos und Übungen werden sehr schön eingefangen. Ich werde euch weiterhin berichten.

#### **6. Bericht über Bildungsprämie**

Von Mitgliederseite tauchte die Frage auf, ob eine aus öffentlichen Mitteln geförderte Bildungsprämie bei der großen Fortbildung des Verbandes eingelöst werden kann. Daraufhin haben wir uns über folgende Konditionen eingehend informiert:

- Welche Voraussetzungen hat die Weiterbildungseinrichtung (in diesem Fall der Verband) zu erfüllen?
- Welche Voraussetzungen hat der Antragsteller zu erfüllen?
- Wie geht die gesamte Abwicklung vonstatten?

Unter Berücksichtigung der gesetzlichen Regelungen kommt unter dem Strich heraus, dass bei unseren Fortbildungen ein geringer Beitrag erstattet würde, denn die Förderung bezieht sich ausschließlich auf 50% der Seminargebühr (so um die 100-150 Euro dann).

Des Weiteren bleibt ein Unsicherheitsfaktor in Sachen Kostenerstattung bis zum Schluss, da erst nach Annahme des Bildungsgutscheins und nach Abschluss der Fortbildung von behördlicher Seite eine Entscheidung über die Bewilligung des Zuschusses gefällt wird.

Die Anträge müssten auch für jede einzelne Fortbildung neu gestellt werden.

Nach Abwägung von Aufwand und Nutzen haben wir uns im Vorstand dazu entschieden, keine Bildungsgutscheine bei den mehrtägigen Fortbildungen anzunehmen.

## 7. Flüchtlinge mit Hilfe von Polarity unterstützen – Martina Syré

Seit einigen Wochen begleitet meine Familie eine irakische Frau und ihr sechsjähriges Kind auf ihrem Weg durch die Berliner Behörden und auf der Suche nach etwas Kontinuität.

Meine erste Berührung mit der Berliner Behörde für Asylsuchende, dem LaGeSo, war genau so, wie man es jeden Tag in den Medien sehen kann – es bringt das Personal vor Ort sowie die Flüchtlinge an den Rand des Erträglichen.

An diesem ersten Tag dachte ich, ich könnte die irakische Frau einfach zu ihrem Termin begleiten, auch wenn wir ein paar Stunden warten müssten.

Letztendlich hatten wir nach 10 Stunden Wartezeit nichts erreicht, sie wurde mit einem Bändchen am Handgelenk und einem Zettel weggeschickt. Ein Bus sollte sie in eine ihr unbekanntes Unterkunft für die Nacht bringen und am nächsten Morgen solle sie wiederkommen. Ein Mann sagte mir völlig verzweifelt, dass er seit Wochen jeden Tag kommt, aber nie eine Nummer, das heißt auch nie einen Termin mit einem Sachbearbeiter bekommt.

Wer eine Nummer ergattern möchte, muss früh aufstehen, oder besser gesagt, darf nicht schlafen. Viele Menschen verbringen ab 10.00 Uhr des Vortages die Zeit auf der Straße vor dem Lageso, um vielleicht einen Termin zu bekommen. Das hier Frust, Verzweiflung und auch Gewalt aufkommen, ist leicht zu verstehen.

Als ich nun mit meinem Schützling in der Warteschlange stand, war auch sie zu manchen Zeiten völlig verzweifelt. Ich hatte mit ihr vor Ort die Zentrierungsübung „Mutter Erde – Vater Himmel“ gemacht (Ray Castellino hatte sie in seinem Seminar 2013 oft verwendet).

Bei der Übung konzentriert man sich zuerst auf die Beine, die Füße, verbindet sich mit der „Mutter Erde“, dann geht man mit seiner Aufmerksamkeit nach oben bis über den Kopf hinaus zu „Vater Himmel“.

Anschließend folgt die Vorder- und die Rückseite, dann die gesamte rechte und linke Seite. Am Ende nimmt man sein Inneres und mit dem Ausatmen den seinen Bereich außen wahr.

Die Übung beruhigte die Frau und der Vorschlag, sich auf die positiven Dinge zu fokussieren, half ihr ebenfalls.

In unsere Regiogruppe trug ich die Frage, was wir denn in solch einer Situation noch tun könnten und wir sammelten ein paar Ideen:

- Atemübungen: wir können den Atem leiten, weg von den aufgeregten Gedanken, hin zum bestimmten Körperteilen, den Füßen zum Beispiel.
- Generell Konzentration auf den Atem. Die Fünf-Elemente-Atmung
- Daumen mit den Fingern der anderen Hand sanft umschließen und sich einfühlen. Ist sehr beruhigend.
- Mudra: Zeigefinger an den Daumenballen einklappen, Mittel- und Ringfinger an den Daumen setzen und den kleinen Finger abspreizen.

Habt ihr denn noch weitere Ideen? Ich fände es schön, wenn wir noch mehr zusammentragen könnten. Ihr könnt euch direkt bei mir melden: [martina@syre.de](mailto:martina@syre.de)

## 8. Info des DBFG (Deutscher Berufsverband Freie Gesundheitsberufe e.V.)

INTERESSANT ZU WISSEN – Dagmar Schwentker berichtet

Das Heilmittelwerbe-gesetz (HWG) regelt in § 11 die Werbung für „Arzneimittel, Verfahren, Behandlungen, Gegenstände oder andere Mittel außerhalb der Fachkreise“. Mit Veröffentlichung im Bundesgesetzblatt (Bundesministerium der Justiz und Verbraucherschutz) am 25. Oktober 2012 sind einige Änderungen in Kraft getreten.

Diese Information erhielten wir vom DBFG, nachdem im Mitgliederbereich darüber diskutiert wurde, in wie weit Bilder/Fotos auf Website oder Flyer gezeigt werden dürfen, in denen zu erkennen ist, wie ein(e) Polarity-AnwenderIn „Hand anlegt“.

Werbung im Heilwesen wird in der Hauptsache im Heilmittelwerbe-gesetz (HWG) geregelt. Zu berücksichtigen sind weiterhin: das Gesetz des unlauteren Wettbewerbs (UWG) und die Berufsordnungen.

Das bis zum 25.10. 2012 bestehende Verbot, **mit Bildern oder medizinischen Darstellungen** zu werben, beschrieben im HWG, § 11, Ziffer 5, wurde **gelockert**.

Der neue Gesetzestext lautet:

### **Gesetz über die Werbung auf dem Gebiete des Heilwesens (Heilmittelwerbe-gesetz - HWG) § 11**

(1) Außerhalb der Fachkreise darf für Arzneimittel, Verfahren, Behandlungen, Gegenstände oder andere Mittel nicht geworben werden

.....

- 5) mit einer bildlichen Darstellung, die in missbräuchlicher, abstoßender oder irreführender Weise Veränderungen des menschlichen Körpers auf Grund von Krankheiten oder Schädigungen oder die Wirkung eines Arzneimittels im menschlichen Körper oder in Körperteilen verwendet,

....

Nun darf grundsätzlich mit einer bildlichen Darstellung geworben werden. Dies ist nur verboten, wenn dies in „missbräuchlicher, abstoßender oder irreführender Weise“ erfolgt.

Hierzu gilt allerdings, dass derartige Begriffe ausgelegt werden müssen und daher von der Rechtsprechung in der Zukunft interpretiert werden. Absolute Rechtssicherheit gibt es daher leider noch nicht.

## 9. Polarity International

### Das IPEA Gathering vom 24. – 27. Juni 2016 in Oxfordshire, England

hier der Link zur IPEA Webseite mit allen Einzelheiten:

<http://www.polarityeducation.org/gatherings/2016-england/> . Ich werde auch dabei sein und in einem 90 min. Workshop über Polarity und EFT berichten. Wie ihr seht, ist es bunt gemischt und Vertreter aus 6 Ländern präsentieren ein Thema zu Polarity. Auf der Webseite gibt es einen Link zum Anmeldeformular.

#### Presenters

Phil Young (Ireland) Keystones of the Body

Phil Young (Ireland) Somatic Transformation

Morag Campbell (Ireland) The Communication Jigsaw

Heather Principe (USA) exploring Stone's connection to Freemasonry and the Kabbalah

Danielle Vierling (Ireland) Synergy Dance

Chris McGrath (Australia) Water- Living Energy Matrix

C.Shola Arewa (UK) - Energy Conciousness and Change

Miriam Jacobs (USA) Incorporating Tarot into your sessions

Gisela Kissing (Germany) Polarity and EFT

### Intuitives Yoga in Italien

Im Anschluss an das internationale Treffen in England reist Eleanora nach Italien, um dort einen weiteren Workshop anzubieten. Er setzt sich zusammen aus vertiefenden Elementen von Intuitivem Yoga, praktischer Polarity-Energiearbeit und freier Zeit, um die Umgebung zu erkunden. Birgit Bever wird wahrscheinlich wieder assistieren. Auch ich werde dort sein. Vielleicht sehen wir uns wieder? Weitere Einzelheiten gebe ich bei Interesse gerne weiter.

### Neuer Artikel über Dr. Stone im Schweizer Yoga Magazin

Raphael Schenker hat einen Artikel geschrieben, der in der aktuellen Yogazeitschrift veröffentlicht wurde. Ab Januar wird er auch auf unserer Webseite unter dem Titel: „Dr. Stone, Pionier der Heilkünste“ zu lesen sein.

### Ausbildung zum Polarity Lehrer in Irland mit Phil Young und Morag Campbell

Phil Young und Morag Campbell bieten eine Ausbildung zum Polarity Lehrer mit neuer Orientierung an. Über 3 x 5 Tage in Irland. Morag erklärt in einem kurzen Video, warum sie diesen neuen Weg wählen.

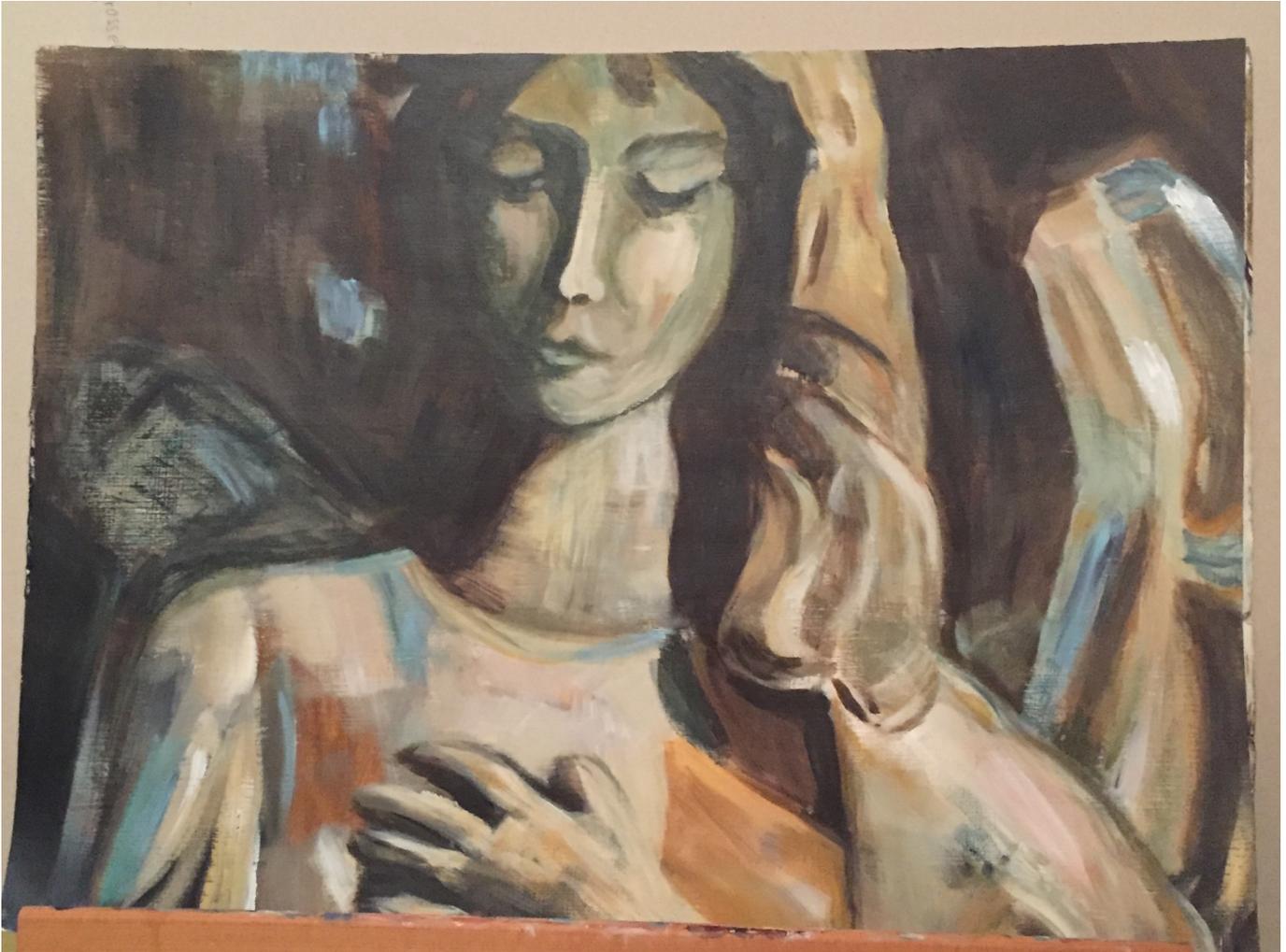
<https://www.masterworksinternational.com/polarity/polarity-teacher-training>

**Module 1** February 10th to 14th 2016 Energy Anatomy - The Chakra System - Oval Fields - Learning Skills - Bodywork

**Module 2** April 20th to 24th 2016 The 5 Elements - Bodywork - Polarity Reflexology - Polarity Yoga

**Module 3** July 6th to 10th 2016 Nervous System Techniques - Structural Work - Polarity Model of Communication

**TUITION FEE:** €2995 which includes teaching materials.



Mein Engel des Herzens  
Acryl auf Papier, 52x45cm  
Dezember 2015

Von Herzen



### Impressum/Kontakt

PVD e.V., 1. Vorsitzende  
Tel: 030-80484854  
[vorstand@polarity-verband.de](mailto:vorstand@polarity-verband.de)  
Am Löwentor 10, 14109 Berlin



im Dezember 2015